

Haben Sie gewusst, daß

- **das feline Herpesvirus (FHV-1) eine der häufigsten Ursachen von Atemwegsinfektionen und Augenproblemen bei Katzen ist?**
- **die Übertragung des FHV-1 von Katze zu Katze über:**
 - **Nasensekret, Augenausfluss oder Speichel (z. B. beim Niesen)**
 - **Katzen Toiletten, Trinkwasserschalen, Futternäpfe usw erfolgt?**
- **Katzenwelpen die Infektion oft von ihrer Virus tragenden Mutter bekommen, nicht selten bereits innerhalb der ersten zwei Lebenswochen, meist jedoch im Alter von 5 bis 8 Wochen?**
- **für erwachsene Katzen FHV-1 nur selten tödlich ist und bei jungen Katzenwelpen die Mortalität (Todesrate) jedoch bis über 30 % erreichen kann?.**
- **FHV-1 nur Katzen befällt und das Virus nicht auf Menschen oder andere Tierarten übertragen werden kann?**
- **FHV-1 nicht heilbar ist, gibt es aber eine sichere und wirksame Behandlung?**

Fragen Sie Ihre(n)Tierärztin/ Tierarzt!

Christina's Katzenwelpen hat eine laufende Nase und krustige, wässrige Augen. Er niest oft. Thomas's vier Jahre alte Katze hat eine Augeninfektion und Hornhautgeschwüre... zum wiederholten Male. Wenn Ihnen das bekannt vorkommt, könnte auch Ihre Katze oder Ihr Katzenwelpen mit dem feline Herpesvirus (auch als FHV-1 bezeichnet) infiziert sein.

Ihr Tierarzt kann Ihnen helfen, die Symptome zu behandeln, die möglicherweise vollständig zurückgehen werden. Lassen Sie sich aber nicht durch diesen scheinbaren Erfolg täuschen....

Das feline Herpesvirus selbst ist nicht heilbar (vergleichbar mit dem Herpes beim Menschen). Es versteckt sich tief in den Nervenzellen der meisten infizierten Katzen. Diese Katzen werden als Träger bezeichnet, die das Virus buchstäblich in sich „tragen“ – meist ein Leben lang. Nach der Erholung von der anfänglichen Infektion, kann Ihre Katze für lange Zeiträume symptomfrei bleiben, sie scheidet aber weiterhin das Virus aus und überträgt es dadurch auf andere Katzen. Darüber hinaus kann das latente Virus in den Nervenzellen Ihrer Katze jederzeit reaktiviert werden, insbesondere in stressreichen Situationen. Die mögliche Folge ist ein immer wiederkehrendes, periodisch auftretendes Aufblühen der Infektion über das gesamte Leben ihrer Katze.

Stressfaktoren führen häufig zu einem Aufblühen von FHV-1-Infektionen	
Katzenwelpen	Erwachsene Katzen
Absetzen (Entwöhnung)	Geburt
Trennung von Mutter und Geschwistern	Säugen
Anwesenheit neuer Familienmitglieder (Menschen oder Tiere)	
Umzug	Krankheit

Lernen Sie, die Symptome zu erkennen.

Bei Katzenwelpen...

Niesen	+	Augenausfluss
Nasenausfluss		Konjunktivitis (Bindehautentzündung)

Bei erwachsenen Katzen...

Chronische Konjunktivitis (Bindehautentzündung)	ODER	Immer wiederkehrende Hornhautgeschwüre
---	------	--

Unterstützende Pflegemaßnahmen.

- Beschränken Sie den Kontakt Ihres Katzenwelpen oder Ihrer erwachsenen Katze zu anderen Katzen, bis die Symptome vollständig zurückgegangen sind.
- Halten Sie Augen und Nase Ihrer Katze frei von Schleim.
- Verabreichen Sie die vom Tierarzt verordneten Arzneimittel nach Anweisung.

Und.... ergänzen Sie die Nahrung Ihrer Katze mit L-Lysin.

L-Lysin ist eine Aminosäure (Grundbaustein der Proteine). Bei Verabreichung an Katzen mit FHV-1-Infektion führt **L-Lysin** nachweislich zu einer wirksamen...

* ... Linderung der Symptome.¹

* ... Reduzierung der Virusausscheidung (Übertragung) im Zusammenhang mit Stressfaktoren und der dadurch bedingten Reaktivierung von FHV-1.²

Fragen Sie Ihre(n)Tierärztin/ Tierarzt!